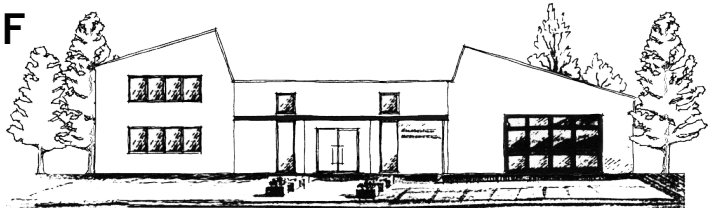


EVANGELISCHE MENNONITENGEMEINDE NEUWIED

GEMEINDEBRIEF



Gemeindezentrum: Pommernstraße 9 • 56567 Neuwied-Torney
Postanschrift und Gemeindebüro: Engerser Straße 81 • 56564 Neuwied
Homepage: www.mennoniten-neuwied.de

MAI 2023

Foto: Lotz



Weigere dich nicht,
dem Bedürftigen **Gutes**
» **zu tun**, wenn deine
Hand es vermag.

SPRÜCHE 3,27

Monatsspruch MAI 2023

ZUM GELEIT

Liebe Gemeindeglieder, liebe Freundinnen und Freunde,

wer kennt sie nicht? Menschen, die vor dem Supermarkt sitzen, ein Schild vor sich, das ihre missliche Lage erklärt. Die durch die Fußgängerzone oder über den Bahnsteig laufen und jede*n ansprechen: „Haben Sie mal einen Euro für mich?“ Ich bin sicher, dass wir alle regelmäßig solche Menschen um uns herum wahrnehmen.

Doch nehmen wir sie noch wahr? Oder versuchen wir, sie möglichst nicht wahrzunehmen? Schauen wir ihnen ins Gesicht oder machen wir einen möglichst großen Bogen um sie; sind froh, wenn wir nicht angesprochen werden?

Ich spüre in diesen Situationen zwei gegensätzliche Impulse in mir. Zum einen glaube ich, dass es in unserem Sozialstaat eigentlich Hilfsangebote für fast alle gibt und niemand betteln muss. Außerdem kenne ich natürlich die schlimmen Geschichten über professionell organisierte Bettelei, in der die Menschen ausgenutzt werden und ihr zusammengebetenes Geld am Ende nicht einmal behalten dürfen. Dieser Gedanke verschließt die Hand in meiner Tasche.

Zum anderen höre ich vor meinem inneren Ohr biblische Worte wie

den Monatspruch: „*Weigere dich nicht, dem Bedürftigen Gutes zu tun, wenn deine Hand es vermag.*“



Die Hand in meiner Tasche - meine Hand - vermag es, eine Münze herauszuziehen und so ein bisschen Gutes zu tun. Mein Auge vermag es, dem Bettler ins Gesicht zu sehen und ihn als Menschen wahrzunehmen. Und mein Mund vermag es, zu lächeln und ein gutes, freundliches Wort zu sagen.

Die kleine Geste löst natürlich nicht das grundsätzliche Problem der Armut, sie holt nicht einmal diesen einen Menschen aus der Armut. Aber zumindest ruft sie mir in Erinnerung, dass es ein Mitmensch ist, der hier um Hilfe bittet. Und das geht in Armutsstatistiken und Nachrichtenmeldungen oft unter. Und erst dann, wenn wir wirklich wissen, dass die Bedürftigen unsere Mitmenschen sind, werden wir Lösungen für sie und mit ihnen finden können.

Eine gute Oster- und Pfingstzeit wünscht uns

Ihr und Euer

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'M. J. J.' or similar, written in a cursive style.

Friedenserklärung 2.0

Friedenserklärung 2.0 – so heißt aktuell und bis zum Frühjahr 2024 das Hauptprojekt des Mennonitischen Friedenszentrums Berlin. Mit Hinblick auf die Friedenserklärung „Und richte unsere Füße auf den Weg des Friedens“ aus dem Jahr 2009 möchten wir uns Gedanken um eine konkrete Umsetzung in fünf „Bewährungsfeldern des Friedens“ machen. Der ganze Prozess ist für unterschiedliche Entwicklungen offen. Das Dokument sollte sowohl einen aktuellen Beitrag der norddeutschen Mennoniten zu Fragen der Frieden und Gerechtigkeit leisten als auch eine Selbstvergewisserung der Gemeinden sein.

Im September und Oktober 2022 fanden online Abende zu den fünf Bewährungsfeldern des Friedens statt: Frieden in Gemeinschaften/Gemeinden, Frieden mit der Erde, Frieden in der Wirtschaft, Frieden zwischen den Völkern und Frieden mit sich selbst. Die Treffen wurden von den Beiratsmitgliedern nach bestimmten Leitfragen ausgewertet. Im nächsten Schritt wird der Beirat die Ergebnisse zusammenführen und sie an die Gemeinden zum weiteren Austausch weitergeben. Wie sich dieser Schritt genau gestaltet, wird in den kommenden Wochen besprochen.

Abgesehen von diesem Kernprozess, wollen wir andere Möglichkeiten nutzen, um wertvolle Erkenntnisse in den Prozess einfließen zu lassen. Eine solche Gelegenheit ist, Inputs aus dem für den Gemeindegtag geplanten Workshop zum nachhaltigen Frieden (Workshop W11 am Samstag, 16:00-17:30 Uhr) oder dem Symposium am Sonntag (ab 16:00 Uhr), zu nutzen.

Unser Anliegen und Wunsch ist die rege Beteiligung der Gemeinden, aber auch von Einzelnen. Die Erarbeitung der „Friedenserklärung 2.0“ ist nach fünfmonatiger Pause wieder ins Rollen gekommen. Wir dürfen gespannt bleiben!

MJN-Notizen

Von 2.-7. April fand unsere Osterfreizeit in Mönchengladbach statt. Obwohl wir nur eine kleine Gruppe waren, mit sieben Kindern, sieben Teens, und sieben Mitarbeiter*innen, haben wir alle eine ganz tolle Woche zusammen gehabt! Jeden Tag haben wir von einem Helden oder einer Heldin in der Bibel gelernt: Jonah, Rut, Daniel, Rahab und Jesus. Zu den Höhepunkten der Woche gehörten ein Lagerfeuer (komplett mit Stockbrot und Marshmallows), ein Ausflug in ein nahe gelegenes Freizeitbad, viele Zeit draußen, viel Singen und natürlich viele, viele Runden „Werwolf“.

Wichtige Termine zu beachten:

- Sommerfreizeit Jugend
 - 24. Juli – 3. August, Belgien
- Sommerfreizeit Kinder
 - 30. Juli - 4. August, Mönchesee



Sei dabei!

Noch suchen wir MIAS für unsere Sommerfreizeiten.

Bist du das fehlende Teil unserer Freizeit-Teams?

Schick eine E-Mail an für weitere Infos.

WISSENSWERTES AUS DEM GEMEINDELEBEN

Richtwert:

1,5% vom Bruttoeinkommen oder 15% von der Lohn-/Einkommensteuer

Beides findet sich auf der Lohn-/Gehaltsabrechnung. Hier stehen die Zahlen für den aktuellen Monat:

Steuer / Sozialversicherung						Gesamtbrutto
Steuer - Brutto	Lohnsteuer	Kirchensteuer	SolZ	KV - Brutto	PV - Brutto	3.783,50 EUR
3.423,60 EUR	443,83 EUR	39,94 EUR	0,00 EUR	3.423,60 EUR	3.423,60 EUR	Steuerrechtl. Abzüge
						483,77 EUR

Nun folgt die Berechnung:

1,5% vom Bruttoeinkommen	15% von der Lohnsteuer
Brutto: 3423,60 €	Lohnsteuer: 443,83 €
1,5% davon sind 51,35 €	15% davon sind 66,57 €

Der höhere Wert von den beiden soll genommen werden, also 66,57 €.

Um daraus den Jahresbeitrag zu berechnen, nehmen wir es mal 12 für 12 Monate:

$$66,57 \text{ € mal } 12 = 798,84 \text{ €}$$

Dazu müssen noch die Beiträge gerechnet werden, die die Gemeinde für jedes Gemeindemitglied an die *Vereinigung der Deutschen Mennonitengemeinden (VDM)*, die *Arbeitsgemeinschaft Mennonitischer Gemeinden in Deutschland (AMG)* und die *Mennonitische Weltkonferenz (MWK)* bezahlt. Dies sind derzeit insgesamt 25,30 € im Jahr.

$$798,84 \text{ € plus } 25,30 \text{ €} = 824,14 \text{ €}$$

Der vom Gemeindeglied erwartete Gemeindebeitrag ist also in diesem Beispiel 824,14 € im Jahr. Dieser Beitrag kann natürlich auch in monatlichen Raten, vierteljährlich oder halbjährlich gezahlt werden. Am praktischsten ist eine Überweisung auf eines der Gemeindepkonten oder die Einrichtung eines Dauerauftrags.

Gemeindebeiträge

Bei der Gemeindeversammlung im März wurde anhand eines konkreten Beispiels die Berechnung des Gemeindebeitrags vorgestellt. Da nicht alle Gemeindeglieder anwesend sein konnten und als Gedächtnisstütze wiederholen wir auf der linken Seite dieses Beispiel.

Ök. Gottesdienst der ACK

Unter dem Motto „Jetzt ist die Zeit“ lädt die *Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen* Neuwied zum ökumenischen Gottesdienst am Pfingstmontag, 29. Mai, um 11 Uhr auf die Wiedinsel ein.

Bei hoffentlich schönem Wetter wollen wir einen fröhlichen Gottesdienst unter freiem Himmel feiern. Musikalisch wird er von der Gruppe „Spektrum“ aus St. Bonifatius mitgestaltet.

Nach dem Gottesdienst werden Speisen und Getränke angeboten. Eine schöne Gelegenheit auch für einen Familienausflug am Pfingstmontag. Herzlich willkommen!

aus dem Vorstand

Der Vorstand traf sich am 28. März und am 18. April per Zoom. Dabei beschäftigten uns unter anderem folgende Themen:

- Petra Hildebrandt wurde als 1. Vorsitzende und Jens Mekelburger wurde als Geschäftsführer wiedergewählt. Petra Hildebrandt be-

stimmte erneut Bettina Boschmann zur 2. Vorsitzenden.

- Wir bereiteten die Gemeindeversammlung nach.

- Wir legten die weiteren Sitzungstermine dieses Jahres fest.

- Wir ließen uns von unseren Delegierten über die anstehenden Mitgliederversammlungen von AMG, DMFK, DMMK und MH informieren.

- Jörn-Bernhard Jansson berichtete von der Mitgliederversammlung der VDM.

Termine zum Vormerken ...

15.7. Mitarbeitentag

... **wer weiter vorausplant ...**

10.-13.9. Männertagung in Naumburg

... **und ganz weit voraus**

3.-5.5.2024 VDM-Freizeit in Münster

FEUER

Kein brennender Dornbusch,
keine Engel.
Begeisterte Menschen begeistern.

Feuer
Der Funke springt über.
Brannte nicht unser Herz in uns?

Jesus lebt, er ist
der Christus für mich!
Und nicht nur für mich!

Feuer
Reinhard Ellsel

„IMMER WAS LOS IN DER GEMEINDE ...“

Bitte informiert Euch auch auf der Homepage der Gemeinde:
www.mennoniten-neuwied.de/termine
(mit Belegungsplan des Gemeindehauses)

Frauentreff	Dienstag, 9.5., 15.00 Uhr: „Vorstellung von zwei Frauen: 1. Maria Sibylla Merian, Naturforscherin; 2. Frida Kahlo, mexikanische Malerin“ (H. Wall)
Menndia Seniorenachmittag	Dienstag, 23.5., 15.00 Uhr
Menndia Mittagstisch	Mittwoch, 3.5., 12.00 Uhr Anmeldung bis zum 1.5. unter 02634-9229506
Gemeindevorstand	Dienstag, 23.5., 19.00 Uhr
Sprechzeit des Pastors	Donnerstags 15.00-18.00 Uhr im Predigerstübchen, oder nach Vereinbarung: 02631-56161 entfällt am 18.5.
Chor	Donnerstags, 19.30 Uhr entfällt am 18.5.
Gesprächskreis	Freitag, 5.5., 19.30 Uhr Freitag, 26.5., 19.30 Uhr Kontakt - Martin Schmitz-Bethge: 02631-56161
Hauskreis für junge Erwachsene	Termine bei Josua Hildebrandt Kontakt - Josua Hildebrandt: 0162-4991658
Kindergottesdienst	Sonntag, 28.5., 10.00 Uhr

*Redaktionsschluss für die Juni-Ausgabe: 19.5.2023
Bitte Termine rechtzeitig dem Gemeindebüro mitteilen.*

GOTTESDIENSTE MAI 2023

Sonntag, 7. Mai	Predigt: Martin Schmitz-Bethge Kollekte: Jugendkommission Beihilfefonds Musik: H.W. Pollmann <i>anschließend Stehkafee und Eine-Welt-Verkauf</i>
Sonntag, 14. Mai	Predigt: Susanne Isaak-Mans Kollekte: Gemeinde Seniorenarbeit Musik: Eva Quiring
Himmelfahrt, 18. Mai	Predigt: Martin Schmitz-Bethge Kollekte: Theologisches Seminar Bienenberg Musik: Nina Knapp
Sonntag, 21. Mai	Predigt: Susanne Isaak-Mans Kollekte: Gemeinde Musik: Katharina Heinemann / Chor <i>anschließend Stehkafee und Eine-Welt-Verkauf</i>
Pfingstsonntag, 28. Mai Abendmahlsfeier	Predigt: Martin Schmitz-Bethge Kollekte: Pfingstsammlung des MH Musik: Nicole Geuder

Der Gottesdienst beginnt um 10 Uhr, wenn nicht anders angegeben.

Kindergottesdienst am 28. Mai um 10 Uhr.

unsere Gottesdienste werden per Videokonferenz und Telefon übertragen

Computer / Smartphone:

Link: <https://eu01web.zoom.us/j/334125718>

„Zoom“ herunterladen und installieren *oder*
Erlaubnis zum Öffnen von „Zoom“ geben

Meeting-ID: 334 125 718

Passwort: 56567

Einwahl ab eine Viertelstunde vor Beginn des Gottesdienstes

Telefon / Handy:

069-38 07 98 83

069-38 07 98 84

069-50 50 25 96

Sitzungs-ID: 334 125 718 ##

Passwort: 56567 #



Pastor:

Martin Schmitz-Bethge, Engerser Str. 81, 56564 Neuwied, Tel. 02631-56161,

mobil 0176-57373960, pastor@mennoniten-neuwied.de

Internet: www.mennoniten-neuwied.de

Predigerin: Susanne Isaak-Mans, 02634-9229506

Vorsitzende: Petra Hildebrandt, Hauptstr. 29a, 56575 Weißenthurm, 02637-2198, vorsitz@mennoniten-neuwied.de

Altenarbeit Menndia:

Susanne Isaak-Mans, Nonnenley 19, 56579 Rengsdorf, 02634-9229506, info@menndia-neuwied.de

Geschäftsführung:

Jens Mekelburger, von-Groote-Ring 49, 53359 Rheinbach, 02226-17133, gf@mennoniten-neuwied.de

Kassenführung: Helene Isaak, In der Karbach 5, 56589 Datzeroth, 0157-78913317, kasse@mennoniten-neuwied.de

Verantwortlich für den Inhalt: Martin Schmitz-Bethge

Druck: Copy-Print Center Hamacher, Vallendar • Auflage: 200

Gemeindepkonten: Sparkasse Neuwied, IBAN: DE82 5745 0120 0000 0526 54, BIC: MALADE51NWD;

Evangelische Bank Kassel, IBAN: DE59 5206 0410 0007 0022 46, BIC: GENODEF1EK1